

Neudorffs Sonderinfodienst zum Rasen August 18



W. Neudorff GmbH KG
Postfach 1209
31857 Emmerthal

■ Die Dürre hat viele Rasenflächen geschädigt

Durch die Hitze und Dürre der vergangenen Monate wurden viele Rasenflächen stark geschädigt. Es gab sogar bei regelmäßig gewässerten Flächen Teilbereiche mit abgestorbenen Rasengräsern.

1. Hat Ihr Rasen nur wenige trockene Stellen?

In Hitze- und Trockenperioden wird 1 - 2x pro Woche, am besten morgens, mit 10 L pro qm gewässert. Wässern Sie möglichst nicht täglich, denn dann bleiben die Wurzeln der Gräser kurz und kommen nicht mehr an Wasservorräte in tieferen Bodenschichten heran. Das macht sie anfälliger für Trockenheitsschäden.

Bringen Sie den Azet HerbstRasenDünger aus. Dieser organische Rasendünger versorgt den Rasen mit den Nährstoffen, die für die Erholung und das Wiederergrünen notwendig sind. Der Dünger verursacht keine Verbrennungsschäden und enthält u.a. viel Kalium. Dieser Nährstoff unterstützt die Trockenheitstoleranz der Gräser.

Verbessern Sie den Boden mit Humus, um die Wasserspeicherfähigkeit zu erhöhen. Dazu bringen Sie 100 g pro qm von unserem Neudorff Terra Preta BodenAktivator aus. Bei Sandböden wird zusätzlich der Bentonit SandbodenVerbesserer ausgebracht. Bentonit enthält Tonminerale, die auch die Wasserspeicherkapazität erhöhen.

Sobald es kühler wird und häufig gewässert wird, bzw. regnet, erholen sich die Teilbereiche der verbrannten Rasenflächen mit Hilfe dieser Maßnahmen zumeist von alleine. Bei kleineren Stellen (bis 30 cm Durchmesser), die sich nicht erholt haben, entfernen Sie abgestorbenes Gras und streuen dann unsere Rasenreparatur LückenLos aus.

2. Sind große Bereiche der Rasenfläche verbrannt?

Wässern Sie Ihren Rasen (1 - 2x pro Woche, am besten morgens mit 10 L pro qm). Wenn bis Anfang/Mitte September keine Erholung stattgefunden hat, trotz regelmäßigem Wässern, sollten Sie abgestorbenes Gras entfernen. Dazu mähen Sie auf der tiefsten Stufe und vertikutieren anschließend kreuz und quer. Dann wird nachgesät.

Für die Nachsaat empfehlen wir den TerraVital Bequem&WohlfühlRasen. Diese Saatgutmischung enthält Gräserarten, die trockenheitstolerant und pflegeleicht sind.

Für kleinere Stellen reicht es, unsere Rasenreparatur LückenLos auszustreuen. Das Saatgut darf in den folgenden Wochen nicht austrocknen und sollte nur bei Temperaturen unter 25°C ausgestreut werden (ansonsten drohen Verbrennungsschäden an den Keimlingen).

Bringen Sie zudem den Azet HerbstRasenDünger aus. Dieser organische Rasendünger versorgt den Rasen mit den Nährstoffen, die für die Erholung und das Wiederergrünen notwendig sind.

Verbessern Sie den Boden mit 100 g pro qm Neudorff Terra Preta BodenAktivator. Bei Sandböden wird zusätzlich der Bentonit SandbodenVerbesserer ausgebracht. Hierdurch wird die Wasserspeicherkapazität des Bodens erhöht.

Hinweis: *Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Verwendung Etikett und Produktinformation lesen. Warnhinweise- und symbole in der Gebrauchsanleitung beachten.

Beratung: 05155/6244888 Mo-Do 8.00-16.00 und Fr 8.00-14.30 Uhr

Infodienst per eMail: Sprechen Sie Ihren zuständigen Außendienstmitarbeiter an!

Hinweise zum Datenschutz finden Sie im Internet unter www.neudorff-handel.de/informationen/datenschutz.html

Zum Abbestellen des Infodienstes wenden Sie sich bitte an die angegebene Telefonnummer.